# Proaktiv handeln – Schäden vermeiden: Jetzt ist die beste Zeit zur Rückstauschutz-Vorsorge

## Entwässerungsspezialist KESSEL mit breitem Kompetenzangebot zum Thema Rückstauschutz für Gebäudebesitzer und das Fachhandwerk.

(Lenting, 14. Januar 2025) „Die Häufung von Hochwasserereignissen ist kein Zufall, sondern Resultat des Klimawandels – und wir sind als Gesellschaft unzureichend vorbereitet“, erklärt Jörg Asmussen, Hauptgeschäftsführer des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV), im aktuellen Naturgefahrenreport 2024. Mit den höchsten Niederschlagswerten seit Beginn der Aufzeichnungen 1881 hat Deutschland von Juli 2023 bis Juli 2024 auch die Folgen dieses traurigen Rekords zu spüren bekommen: Überschwemmungen, Jahrhunderthochwasser und immense Schäden an Gebäuden und Infrastruktur. Auch Georg Johann, Geschäftsführer des Hochwasser Kompetenz Centrums (HKC) e. V., warnt: „Baulicher Schutz vor Hochwasser und Starkregen ist unabdingbar.“

Für Hauseigentümer und die SHK-Branche heißt dies: Es ist höchste Zeit, Überflutungsschutz und Vorsorgemaßnahmen wie Rückstausicherungen in den Fokus zu rücken. Denn eine unzureichende Absicherung kann nicht nur zu erheblichen Schäden an Gebäuden führen, sondern auch dazu, dass Versicherungen Regulierungsleistungen einschränken oder gar verweigern.

**KESSEL bietet Lösungen und Expertise**  
Der Entwässerungsspezialist KESSEL setzt genau hier an. Mit einem Netzwerk von rund 450 erfahrenen Fachpartnern, einer umfassenden Informations- und Aufklärungswebseite für Hausbesitzer sowie einem breiten Aus- und Weiterbildungsangebot für das Fachhandwerk bietet KESSEL nicht nur Lösungen auf Produktebene. Der Systemanbieter unterstützt mit seiner Expertise dabei, sich effektiv vor überfluteten Kellern als Folge von Hochwasserlagen und Starkregenereignissen zu schützen – oder Hausbesitzer richtig zu beraten und effiziente Lösungen umzusetzen.

**Chance für Fachhandwerker: Mach Dich zum Rückstauschutz-Profi!**  
Gerade jetzt, außerhalb der klassischen „Rückstauzeit“ von Mai bis September, ist die beste Gelegenheit für SHK-Fachbetriebe, sich mit dem Thema Rückstauschutz proaktiv auseinanderzusetzen. „Die sichere Gebäudeentwässerung ist eine Marktnische mit großem Potenzial. Rund drei Viertel aller Gebäude in Deutschland sind nach Branchenschätzungen

nicht normgerecht gegen Rückstau abgesichert. 80 bis 90 Prozent der bestehenden Lösungen werden nicht sachgemäß gewartet. Die Aufträge liegen also sprichwörtlich im Keller und warten nur auf geschultes Fachpersonal“, erläutert Andreas Molitor, Leiter Kundenentwicklung bei KESSEL. Der Entwässerungsexperte bietet bundesweit in den eigenen Kundenforen Praxisseminare und darüber hinaus Onlineschulungen an, um Fachkräfte zu Rückstauschutz-Profis weiterzubilden. Diese vermitteln nicht nur das notwendige Fachwissen, sondern auch praktische Kompetenz für den sicheren Einbau und die Wartung von Rückstauverschlüssen und Abwasserhebeanlagen.

**Vorsorge für Hausbesitzer: Jetzt informieren und handeln!**  
Hausbesitzern rät KESSEL ebenfalls, die Zeit bis zum nächsten Starkregenereignis aktiv zu nutzen. Über die spezielle Themenseite des Unternehmens können sie sich unter [www.kessel.de/schutz-vor-rueckstau](http://www.kessel.de/schutz-vor-rueckstau) umfassend informieren und direkt Kontakt zu einem erfahrenen Fachpartner in ihrer Nähe aufnehmen. Denn eine rechtzeitige und professionelle Beratung sowie der Einbau normgerechter Lösungen machen im Ernstfall den Unterschied aus zwischen einem trockenen Keller und einem teuren Wasserschaden.

„Jetzt ist die beste Zeit, sich zu informieren, aktiv zu werden und sich einen Profi ins Haus zu holen. Die Auftragsbücher im Fachhandwerk haben zum Jahresstart oft noch freie Kapazitäten. Wer diese auf der anderen Seite mit einer zukunftssicheren Perspektive füllen will: mit unseren Weiterbildungsangeboten unter [www.kessel.de/weiterbildung](https://www.kessel.de/weiterbildung) machen wir auch Sie zum Rückstauschutz-Profi – und dieses Thema wird uns alle auch in Zukunft noch intensiv beschäftigen“, blickt Andreas Molitor voraus.

**Über KESSEL**

Als international führender Anbieter hochwertiger Entwässerungslösungen schafft KESSEL Sicherheit, wo Wasser fließt. Seit 1963 schützen KESSEL-Produkte nachhaltig Menschen und ihre Umwelt, indem sie Gebäude entwässern, Abwasser behandeln und Schäden durch Rückstau verhindern. Mit seinem Hauptproduktionsstandort und Unternehmenssitz in Lenting bei Ingolstadt sowie weiteren Standorten in Europa und Asien verbindet KESSEL herausragende Qualität „Made in Germany“ mit globaler Präsenz und Kundennähe. Dabei verfolgt das Unternehmen eine nachhaltige Strategie mit Fokus auf die zentralen Themen Klimaneutralität, verantwortungsvolles Wirtschaften, Umweltschutz und Sozialverantwortung.

**Bildbogen**

# Proaktiv handeln – Schäden vermeiden: Jetzt ist die beste Zeit zur Rückstauschutz-Vorsorge

Quelle: KESSEL

Ein Bild, das Im Haus, Wand, Decke, Abfallcontainer enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

BU: Bei einem Rückstaufall können teure Sanierungsarbeiten enorme Kosten verursachen. Versicherungen können ihre Entschädigungsleistungen einschränken und sogar ablehnen, wenn die Gebäudeentwässerung nicht den Vorschriften und Regeln der Technik entspricht.

Ein Bild, das Text, Screenshot, Design enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

BU: Ein normgerechter Rückstauschutz verhindert das Eindringen von Wasser aus der Kanalisation. Trotz zunehmender Starkregenereignisse sind nach Branchenschätzungen rund zwei Drittel aller Gebäude in Deutschland unzureichend gegen Rückstau abgesichert.

Ein Bild, das Rad, Landfahrzeug, draußen, Auto enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

BU: Rückstauschutz-Profis gesucht: Der Bedarf an geschultem Fachpersonal ist groß – wie auch das Auftragspotenzial. KESSEL verfügt über ein Netzwerk von rund 450 erfahrenen Fachpartnern und ein breites Aus- und Weiterbildungsangebot (Quelle: Marcel Schramm Haus- Gebäudetechnik).